



**pld** – Pressedienst der  
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom  
Amt für Kommunikation  
Rathaus - Marktplatz 2

Postfach 101120  
40002 Düsseldorf

Telefon: +49. 211/ 89-93131  
Fax: +49. 211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de  
www.duesseldorf.de/presse  
www.facebook.com/duesseldorf  
www.twitter.com/duesseldorf

Redaktionsteam:  
mb - Michael Bergmann - 97298  
bla - Manfred Blasczyk - 93132  
bu - Michael Buch - 93134  
fri - Michael Frisch - 93115  
jak - Kerstin Jäckel - 93131  
vm - Valentina Meissner - 93111  
mun - Angela Munkert - 97018  
pau - Volker Paulat - 93101  
arz - Dieter Schwarz - 93138

## Romanvorstellung in der Zentralbibliothek

Zwei Förderpreisträger des Landes Nordrhein-Westfalen für junge Künstlerinnen und Künstler – Sparte Literatur – sind am Dienstag, 28. April, 18 Uhr, in der Zentralbibliothek, Bertha-von-Suttner-Platz 1, zu Gast: Julia Trompeter und Christoph Wenzel stellen ihre aktuellen Romane vor und sprechen mit dem Leiter des Literaturbüros NRW e.V., Michael Serrer, über die Bedeutung von Förderpreisen für ihre schriftstellerische Arbeit.

Julia Trompeter, 1980 in Siegburg geboren, studierte Philosophie, Germanistik und Klassische Literaturwissenschaft in Köln und promovierte in Berlin und Bochum im Bereich antiker Philosophie. Seit 2009 tritt sie in dem performativen Projekt Sprechduette zusammen mit Xaver Römer auf. 2012 erhielt sie das Rolf-Dieter-Brinkmann-Stipendium der Stadt Köln. 2014 erschien ihr Debütroman "Die Mittlerin".

Christoph Wenzel, 1979 in Hamm geboren, studierte Germanistik und Anglistik an der RWTH Aachen und promovierte dort. Er arbeitet als Autor, Herausgeber, Verleger und Universitätsangestellter. Seine Lyrik und Essays wurden in zahlreichen Zeitschriften und Anthologien veröffentlicht. 2012 erschien der Lyrikband "weg vom fenster". 2013 erhielt er das Rolf-Dieter-Brinkmann-Stipendium der Stadt Köln.

Die Lesung findet in Kooperation mit dem Literaturbüro NRW e.V. statt und wird finanziell unterstützt vom NRW Kultursekretariat Wuppertal und vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

(bu)